

Kolping Aktuell



Auf nach Freising - „mit leichtem Gepäck“

Wenn wir uns aus allen Teilen Bayerns am 3. Oktober 2026 auf den Weg nach Freising machen, schwingt die Frage mit: Wie viel Ballast schleppen wir eigentlich mit uns herum?

Unser Thema „Mit leichtem Gepäck“ ist aber weit mehr als nur ein praktischer Rat für den Rucksack. Es ist eine Einladung zur inneren Freiheit.

Schon Adolph Kolping gab uns den Rat: „Belade dich auf der Reise nicht mit unnötigem Gepäck.“

In einer Welt, die uns oft mit Sorgen und Maßlosigkeit überlädt, wagen wir in Freising einen Gegenentwurf. Den Berg zu erklimmen bedeutet auch, Unnötiges im Tal zu lassen. Was brauchen wir wirklich? Mut, Gottvertrauen und Tatkraft – Dinge, die nichts wiegen und doch vieles verändern.

Lassen wir so manche schweren Steine des Alltags hinter uns. Wer leicht geht, hat die Hände frei, um den Nächsten zu stützen, und den Blick frei für den Himmel.

Wir sehen uns in Freising!

Treu Kolping
Christoph Wittmann
Kolping-Landespräses

Echte Challenge gestartet

175 Jahre Kolping Augsburg – wir feiern mit guten Taten



Bei der Verantwortlichen-Konferenz hat das Projektteam die Mitmach-Aktion „175 gute Taten“ vorgestellt und darum geworben, dass viele Kolpingsfamilien daran teilnehmen.

AUGSBURG/CHENNAI Anlässlich des 175-jährigen Jubiläums im Jahr 2027 sind die Kolpingmitglieder, Kolpingsfamilien und Kolping-Einrichtungen in der Diözese Augsburg dazu aufgerufen, mit einer Aktion zum Wohle der Mitmenschen Kolping in der Öffentlichkeit sichtbar zu machen.

Im Zeitraum von September 2026 bis Juli 2027 sollen dabei insgesamt „175 gute Taten“ oder auch mehr zusammenkommen.

Stefanie Bobinger (KF Bobingen), Daniel Fendt (KF Diedorf), Florian Kroha (KF Augsburg St. Ulrich), Ulrike Macher (KF Wiggensbach) und Florian Vogl (KF Bobingen) haben die Aktion ausgearbeitet und begleiten sie. „Wir suchen 175 gute Taten, die zeigen, wie vielfältig, kreativ und wirkungsvoll Kolping vor Ort ist. Jede gute Tat ist ein eigenes Projekt, das von einer Grup-

pe initiiert und umgesetzt wird. Dabei steht nicht die Größe der Aktion im Vordergrund, sondern euer Engagement, eure Idee und euer gemeinsamer Einsatz.“ erläutert das Projektteam. „Jede Tat zählt! Gemeinsam zeigen wir, was Kolping bewegen kann.“

Alle guten Taten werden auf der Website präsentiert und zudem bei einer zentralen Jubiläumsfeier im Herbst 2027 vorgestellt. Zudem erfolgt eine Online-Abstimmung sowie eine Jury-Bewertung, um tolle Preise zu gewinnen.

Eine Schwerpunktseite auf der Website des Kolping-Diözesanverbandes mit Informationen und Projektanmeldungsformular ist bereits online. Das Projektteam ist zudem für Rückfragen erreichbar unter aktion175@kolpingwerk-augsburg.de. (KA)

>>> www.kolping-aktuell.de/175-gute-taten



Seite 3

Großes Politik-Interesse

Zahlreiche Veranstaltungen mit sachlich und fairen Diskussionen



Seite 5

Kolping-Landeswallfahrt

Unterwegs mit leichtem Gepäck nach Freising



Seite 7

Landtag Live

Exklusive Einblicke in die politische Arbeit in Bayern

Großes Politik-Interesse

Sachlich und faire Diskussionen



GERSTHOFEN/ SCHWABMÜNCHEN/ MERING/ WIGGENSBACH Im Vorfeld der bayerischen Kommunalwahlen haben zahlreiche Kolpingsfamilien zu Podiumsdiskussionen und anderen Formaten eingeladen, um Gelegenheit zu geben, die Kandidierenden kennen zu lernen und Fragen zu stellen.

Mehr als 500 Interessierte kamen zur gemeinsam mit der Augsburgener Allgemeinen organisierten Veranstaltung mit den Kandidierenden für das Bürgermeisteramt in Gersthofen. In mehreren Diskussionsrunden forderte Moderator Roman Röhl, selbst Gersthofener, sachliche und fachliche Antworten über die Konzepte der Stadtentwicklung und das soziale Miteinander.

In Kooperation mit der Schwabmünchner Allgemeinen hatte die dortige Kolpingsfamilie zu ihrem traditionellen „Stadtgespräch“ eingeladen. In einem lockeren Spiel gab es kurze Diskussionsrunden zu verschiedenen Themen, aber auch für die rund 600 Gäste im Saal die Möglichkeit, die persönlichen Themen der Kandidierenden kennenzulernen.

Bei einem politischen Dämmerchen gab es für 160 Zuhörerinnen und Zuhörer Einblicke in den Wahlkampf um das Bürgermeisteramt in Mering.

Unter dem Motto „I will's Wissa“ standen im Wiggensbacher Kapitelsaal auf Einladung des Kolping-Bezirksverbands Oberallgäu die Landratskandidatinnen und -kandidaten Rede und Antwort. Unter anderem mussten die Kandidierenden anhand eines von ihnen ausgesuchten Kolping Zitates erläutern warum sie die geeignete Person seien. (KA)

>>> www.kolping-aktuell.de/B5069

>>> www.kolping-aktuell.de/B5067

>>> www.kolping-aktuell.de/B5074

>>> www.kolping-aktuell.de/B5066

Forschernachmittag

Experimente für Kinder



MEITINGEN Beim Forschernachmittag der Kolpingsfamilie Meitingen wurde an sechs verschiedenen Forscherstationen zu den Themen Wasser, Magnete, Schall und Strom, z. B. mit einer Kartoffelbatterie, experimentiert. Die Kinder konnten dabei diesen Fragen nachgehen: Was sinkt, was schwimmt?, Was ist ein Magnet?, Was ist magnetisch?, Was leitet Strom?, Wann und wie brennt eine Kerze? (E. Mairle)

>>> www.kolping-aktuell.de/B5115

Frühjahrswanderung

Auf den Spuren von Herzogin Anna



WERTINGEN Bei der Frühjahrswanderung der Kolpingsfamilie Wertingen zeigte sich einmal mehr: In der Heimat ist es doch am schönsten. Auf den Spuren von Herzogin Anna führte die rund eineinhalbstündige Wanderung durch die frühlinghafte Landschaft. Dabei bot sich den Teilnehmenden immer wieder ein beeindruckender Blick auf das imposante Schloss Höchstädt, eines der bedeutendsten Renaissance-Schlösser in Bayern. (K. Friedrich)

>>> www.kolping-aktuell.de/B5124

Man hat gespürt, dass wir zusammen Kolping sind

Kolping-Bezirksverband Augsburg blickt auf erfolgreiches Jahr zurück



AUGSBURG „Verantwortung als christlicher Sozialverband“, „Klimaschutz – Nachhaltigkeit – Bewahrung der Schöpfung“, „Familienarbeit in der Kolpingsfamilie“ und „Vernetzung von Kolpingsfamilien“ nannte Bezirksvorsitzender Heinz Schaaf die Schwerpunkte der Arbeit des Zusammenschlusses der 19 Kolpingsfamilien mit über 3.500 Mitgliedern in der Stadt und dem Landkreis Augsburg. Rund 40 Ehrenamtliche waren im März ins Kolpinghaus in Augsburg gekommen, um auf ein erfolgreiches Jahr zurückzublicken. „Man hat gespürt, dass wir zusammen Kolping sind“, sagte Heinz Schaaf. Ein besonderes Highlight war die Bezirkswallfahrt zum „Herrgöttle“. Aus Anlass des 500jährigen Wallfahrtsjubiläums hatten sich über 300 Kolpingmitglieder unter dem Motto „Gemeinsam Wege gehen“ zu Fuß, mit dem Fahrrad, mit Bus und Auto auf den Weg nach Biberach gemacht. (KF)

>>> www.kolping-aktuell.de/B5125

+++ Kurz berichtet Mehr dazu auch unter www.kolpingwerk-augsburg.de

Kaplan Herbert Kramert wurde durch Sabine Eltschkner, Geistliche Leiterin des Kolping-Diözesanverbandes, als Präses der **KOLPINGSFAMILIE MARKTOBERDORF** eingeführt. +++ Die **KOLPINGSFAMILIE THIERHAUPTEN** spielte im März die Komödie „Da Grantluhaber“ von Peter Landstorfer. +++ Die Jugendgruppe der **KOLPINGSFAMILIE STARNBERG** brachte die Geschichte von Mogli auf die Bühne. +++ „Bruder Edmund“ war auch in diesem Jahr wieder als Fastenprediger bei der **KOLPINGSFAMILIE BIBERBACH** zu Gast. +++ Die **KOLPINGSFAMILIE DIESSEN** hatte zum traditionellen Familienfasching eingeladen – und zahlreiche kleine wie große Gäste folgten der Einladung. +++ Die Nikoläuse der **KOLPINGSFAMILIE GERSTHOFEN** haben in der vergangenen Saison ein Rekordergebnis erzielt. Dadurch konnten fast 15.000 Euro an soziale Projekte gespendet werden. +++ Die Mitglieder der **KOLPINGSFAMILIE HERRSCHING** haben 2025 insgesamt 2.817 Stunden freiwillige Arbeit geleistet. Ein Beispiel für dieses Engagement ist die Schuhsammelaktion von Rosi und Joseph Merkhofers. +++ Aus dem Erlös der Gebrauchtkleider-Container hat die **KOLPINGSFAMILIE LINDAU** auch im vergangenen Advent wieder Geschenkpakete für Bedürftige vor Ort finanziert. +++ Die beim Fastenessen der **KOLPINGSFAMILIE PENZBERG** eingenommenen Spenden in Höhe von 450,00 Euro fließen zu hundert Prozent an die **KOLPINGSTIFTUNG-RUDOLF-GEISELBERGER** und deren Projekt „Ein Haus für Indien“.

Für mehr Familienfreude

Erfolgreiche Erziehungskurse

DONAUEWÖRTH/SCHONGAU Mit äußerst positiver Resonanz ging im Februar der Elternkurs „Abenteuer Pubertät“ in Donauwörth zu Ende. Eltern von Kindern im Alter von 11 bis 16 Jahren erhielten dabei wertvolle Impulse und praxisnahe Unterstützung für den herausfordernden Familienalltag.

In insgesamt fünf Kurseinheiten behandelte die zertifizierte Kess-Kursleiterin Agnes Dachs zentrale Themen rund um die Pubertät. Organisiert und durchgeführt wurde der Kurs von der Kolpingsfamilie Donauwörth in Kooperation mit dem Bündnis für Familie im Donau-Ries. „Der Kurs habe wieder einmal gezeigt, wie wichtig unterstützende Angebote für Familien sind.“, so die Familienbeauftragte des Landkreises Donau-Ries, Ursula Leinfelder.

Die Kolpingsfamilie Schongau bot ebenfalls einen Kurs unter der Leitung der zertifizierten Kess-Elterntrainerin Magdalena Albrecht an. „Ich merke, es geht uns allen ähnlich. Es tut so gut, Verbündete gefunden zu haben“, so eine Teilnehmerin. (KF)

OasenZeiten

Unterwegs mit leichtem Gepäck



WERTINGEN/BIBERBACH/AUGSBRG Dreizehn Frauen und Männer aus den Kolpingsfamilien Gundelfingen, Lauingen, Höchstädt und Wertingen „gönnten“ sich im März eine OasenZeit mit dem Kolping-Bezirk Mittel-Donau im Wertinger Pfarrheim. Kolping-Diözesanpräses Wolfgang Kretschmer und Geistliche Leiterin Sabine Eltschkner vom diözesanen Kolping-Fachausschuss „Kirche mitgestalten“ hatten diese vier Stunden unter das Thema „Unterwegs mit leichtem Gepäck“ gestellt.

Bereits im Februar waren 32 Kinder, Frauen und Männer zur OasenZeit in der Biberbacher Kirche zusammengekommen.

Und kurz danach trafen sich 20 Teilnehmende zur OasenZeit im Kolpinghaus Augsburg um der Frage nachzugehen, wie man sein Leben von materiellem und auch seelischen Ballast befreien kann, damit der Alltag leichter, einfacher und froh wird. (KW)

>>> www.kolping-aktuell.de/B5119

>>> www.kolping-aktuell.de/B5094

>>> www.kolping-aktuell.de/B5135

Technik trifft Ethik

Fragen rund um KI diskutiert



AUGSBURG Der Gemeindesaal war bis auf den letzten Platz besetzt, als die Kolpingsfamilie Göggingen zu einer Diskussion über Chancen, Risiken und ethische Fragen der KI eingeladen hat. Spannende Perspektiven zum Thema „Technik trifft Ethik“ gab es von Weihbischof DDr. Anton Losinger, Bischofsvikar für Bioethik und Sozialpolitik und Prof. Dr. Gordon Rohrmair, Präsident der Technischen Hochschule Augsburg.

Prof. Rohrmair ordnete die technologischen Entwicklungen ein und betonte, wie Innovation Wohlstand sichern und Bildung verändern können. Weihbischof Dr. Losinger zeigte auf, dass Künstliche Intelligenz in Bereichen wie dem autonomen Fahren oder der Biotechnologie große Potenziale, aber auch tiefgreifende moralische Dilemmata mit sich bringt. Technik und Ethik müssten „Schritt halten“, war sein Plädoyer.

Moderiert wurde der Abend vom Vorsitzenden der Kolpingsfamilie, Frank Pintsch. (KF)

>>> www.kolping-aktuell.de/B5048

Frühjahrsputz gemacht

45 Helfer säubern Landschaft



DIESEN Traditionell im Frühjahr, wenn die Vegetation noch nicht so weit fortgeschritten ist, lädt die Kolpingsfamilie Dießen und die Ortsgruppe Dießen des BUND Naturschutz zu einem Landschaftsputz ein. Das Wetter spielte mit, und so folgten rund 30 Erwachsene und 15 Kinder dem Aufruf und säuberten mit großem Engagement Straßenränder, Parkplätze und Gebüsch.

Nach der Aktion saßen man noch gemütlich zusammen, erzählte sich von den jeweils gefundenen Müll-Kuriositäten und genoss die verdiente Brotzeit, spendiert von der Marktgemeinde Dießen. (I. Gebertshammer)

>>> www.kolping-aktuell.de/B5134

Juni 2026

4. Domviertelfest in Augsburg

13.06.2026 | Kolping Campus Augsburg

>>> www.kolping-aktuell.de/V1968

Vater-Kind-Wochenende

19.06. - 21.06.2026 | Weißenbach/Tirol

>>> www.kolping-aktuell.de/V1915

Diözesaner Kindertag „Schlagerstrudel“

27.06.2026 | Schwabmünchen

>>> www.kolping-aktuell.de/V1922

Arbeitseinsatz im Kolping-Ferienhaus

28.06. - 01.07.2026 | Weißenbach/Tirol

>>> www.kolping-aktuell.de/V1971

Diese und viele weitere Veranstaltungen unter www.kolpingwerk-augsburg.de/veranstaltungen

Juli 2026

Ulrichswoche - Löscht den Geist nicht aus!

03.07. - 12.07.2026 | Augsburg

>>> www.kolping-aktuell.de/V2008

(Kindes-)Wohlfährdung - Basisschulung

18.07.2026 | Augsburg

>>> www.kolping-aktuell.de/V1942

Wissensimpuls - Lunch and Learn

18.07.2026 | Augsburg

>>> www.kolping-aktuell.de/V1951

August 2026

Kinder-Zeltlager - Ahoi Kolping!

01.08. - 08.08.2026 | St. Ottilien

>>> www.kolping-aktuell.de/V1916

September 2026

Bergmesse am Thanellerkar

12.09.2026 | Heiterwang (Tirol)

>>> www.kolping-aktuell.de/V1956

Wissensimpuls - Coffee and Connect

19.09.2026 | Augsburg

>>> www.kolping-aktuell.de/V1952

Forum - Kolping und Steuer

23.09.2026 | Online

>>> www.kolping-aktuell.de/V2000

Deutsch-Ungarisches Jugendtreffen

24.09. - 27.09.2026 | Alsópáhok (Ungarn)

>>> www.kolping-aktuell.de/V1982

Oktober 2026

Kess-Kurs - Abenteuer Pubertät

01.10. - 12.11.2026 | Schongau

>>> www.kolping-aktuell.de/V1969

Landeswallfahrt Bayern

03.10.2026 | Freising

>>> www.kolping-aktuell.de/V1705

Familienzeit - Ideen für Herbst & Winter

08.10.2026 | Online

>>> www.kolping-aktuell.de/V1946

Jubiläumsreise - Ungarn erleben

09.10. - 14.10.2026 | Alsópáhok (Ungarn)

>>> www.kolping-aktuell.de/V2012

(Kindes-)Wohlfährdung - Sensibilisierung

17.10.2026 | Augsburg

>>> www.kolping-aktuell.de/V1941

GEISTertage - Kairos... jetzt ist Abenteuer!

30.10. - 03.11.2026 | Untrasried/Eschers

>>> www.kolping-aktuell.de/V1923

Gruppenleitungskurs - Blockwoche

30.10. - 03.11.2026 | Wertingen

>>> www.kolping-aktuell.de/V1936

Diese und viele weitere Veranstaltungen unter www.kolpingwerk-augsburg.de/veranstaltungen

Wellness-Zeit in Ungarn

Für Körper, Geist und Seele



ALSÓPÁHOK Die Wellness-Zeit 2026 in Ungarn führte 37 Teilnehmende ins Kolping Family Resort in Alsópáhok (Ungarn). Neben individuellen Kuranwendungen war wieder ein umfangreiches Programm geboten. Das tägliche Morgenlob in der Hauskapelle, meditative Einheiten, geistliche Impulse zum Leitwort „Alles hat seine Stunde - Alles hat seine Zeit!“ prägten den Aufenthalt und gaben einen guten Start in den Tag. (KA)

>>> www.kolping-aktuell.de/B5131

Frauenwochenende

Gelassen in stürmischen Zeiten

WERTACH Unter dem Motto „Furchtlos... gelassen in stürmischen Zeiten“ verbrachten rund 50 Frauen ein inspirierendes Wochenende im Allgäuhaus. Das Märchen „Von einem, der auszog, das Fürchten zu lernen“ bot den Auftakt zum Thema Angst, gefolgt von Gedanken zur hilfreichen Funktion von Furcht, einem Mut-Text zu Pippi Langstrumpf und einem gemeinsamen Segenstanz. Kreative Workshops, ein stärkender Gottesdienst und Line Dance sowie eine Feuershow sorgten für Abwechslung und Leichtigkeit. (KA)

>>> www.kolping-aktuell.de/B5110

Im Bistum unterwegs

Klausur des Diözesanvorstandes



LAUINGEN Eugen Schirm, der Vorsitzende der Kolpingsfamilie Lauingen, konnte im Februar die Mitglieder des Diözesanvorstandes des Kolpingwerkes zu ihrer Klausur begrüßen. Neben inhaltlichen Themen und Entscheidungen stand auch die Begegnung mit Vorstandsmitgliedern und eine Besichtigung des Kolpinghauses auf dem Programm. (KA)

>>> www.kolping-aktuell.de/B5102

KURZMELDUNGEN

KOLPING-BILDUNGSWERK

Geschäftsführung erweitert



Kirsten Kotter, bisherige Leiterin der Kolping Akademie am Standort Kaufbeuren, hat zum Jahresbeginn in die Zentrale gewechselt. Gemeinsam mit Werner Moritz und Björn Panne gehört sie künftig dem Geschäftsführungsteam des Kolping-Bildungswerkes in der Diözese Augsburg an und wird sich besonders um die Bildungsangebote der Akademiestandorte kümmern.

>>> www.kolping-aktuell.de/B5073

KOLPING-STIFTUNG AUGSBURG

Neuer Stiftungsrat berufen



Zum 1. Januar 2026 hat Bischof Dr. Bertram Meier den Stiftungsrat der Kolping-Stiftung Augsburg neu berufen. Bei der konstituierenden Sitzung wurde Kolping-Diözesanvorsitzender Robert Hitzelberger zum Vorsitzenden des Stiftungsrates gewählt. Roland Kober, der zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der Kolping Akademie Stiftung ist, wurde zu seinem Stellvertreter gewählt. Weitere Mitglieder sind Katharina Heckl, Johannes Hintersberger, Kirsten Kotter und Michael Ritter. Erwin Fath wurde nach 21 Jahren, zehn davon an der Spitze des Gremiums, aus dem Stiftungsrat verabschiedet.

>>> www.kolping-aktuell.de/B5077

BÜRO FREUT SICH ÜBER UNTERSTÜTZUNG

Neue Mitarbeitende

Als Nachfolgerin von Johanna Buchheim hatte Bildungsreferentin Miriam Busch am 1. April ihren ersten Arbeitstag im Diözesanbüro. Am gleichen Tag trat zudem Tobias Mairle die Elternzeitvertretung für Christian Michl als Jugendreferent an. Nathalie Hausdorf unterstützt darüber hinaus das Kolping-Referententeam in der Öffentlichkeitsarbeit.

>>> www.kolping-aktuell.de/B5133

KOLPINGHAUS / BERUFSSCHULEN / HOTEL

Neue Websites online

Ab sofort präsentiert sich das Kolpinghaus Augsburg online von einer ganz neuen Seite. Die Agentur Sinntun hat die Website komplett neugestaltet, um die Vielfalt des Hauses noch besser sichtbar zu machen.

>>> www.kolpinghaus-augsburg.de

Neue Websites haben auch die Kolping-Berufsschulen in Donauwörth und Neu-Ulm.

>>> www.kolping-berufsschule-don.de

>>> www.kolping-berufsschule-nu.de

Ende März ist zudem der Website-Relaunch des Hotel Alpenblick in Ohlstadt erfolgt.

>>> www.tagungshotel-alpenblick.de

„DIE KOLPING KINDER“ IN KAUFBEUREN

Laudato si-Plakette erhalten



Mit ihrer Erntedankfeier mit Baumpflanzaktion hat sich die KiTa „die kolping kinder“ aus Kaufbeuren um den Schöpfungspreis des Bistums Augsburg beworben. Das Projekt der Kolping-KiTa in Kaufbeuren lobte die Jury für den ganzheitlichen Ansatz, bei dem neben den Kindern, dem Team auch die Eltern und weitere Akteure mit eingebunden wurden.

Die Laudato si-Plakette würdigt seit vier Jahren Projekte, die sich in besonderer Weise den Anliegen der Enzyklika „Laudato si“ von Papst Franziskus und den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen annehmen.

SONJA TOMASCHEK AUSGEZEICHNET

Bundesverdienstkreuz am Bande



Im Namen von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier überreichte Stefan Rößle, Landrat im Landkreis Donau-Ries, der ehemaligen Kolping-Diözesanvorsitzenden Sonja Tomaschek für ihr ehrenamtliches Engagement das Bundesverdienstkreuz am Bande.

>>> www.kolping-aktuell.de/B5099



unterwegs
mit leichtem Gepäck

Landeswallfahrt nach Freising 3. Oktober 2026

Unterwegs - mit leichtem Gepäck!

In der Lebensbeschreibung des heiligen Korbinian, dem Diözesanpatron des Erzbistums München und Freising, wird von einem Bären erzählt, der sein Pferd riss. Daraufhin lud der Bischof sein Gepäck dem Bären auf, der ihm willig bis nach Rom folgte. Das Motto der gemeinsamen Landeswallfahrt der sieben bayerischen Diözesanverbände ist durch diese Legende inspiriert.

Tagesprogramm 03.10.2026

10:00 Uhr Statio

der Augsburgers Teilnehmenden in der ehemaligen Klosterkirche St. Peter und Paul

Mittagsimbiss im Pfarrheim

Fußwallfahrt zum Marienplatz

Parallelangebot für Personen, die nicht (gut) laufen können

13:30 Uhr Statio am Marienplatz

bei schlechtem Wetter in der Kirche St. Georg

Wallfahrt mit Bannerzug

zum Dom St. Maria und St. Korbinian

14:30 Uhr Festgottesdienst

mit Erzbischof Reinhard Kardinal Marx

Begegnung auf dem Domplatz

Teilnahmebeitrag Landesverband Bayern

- Personen ab 18 Jahre 5,00 €
- Pers. ab 18 Jahre in Ausbildung/Studium 3,00 €
- Jugendevent mit Wallfahrt 15,00 €

Teilnahmebeitrag Diözesanverband Augsburg

- 15,00 € (u.a. für Mittagessen)
- zzgl. ggf. Kosten für Busfahrt

Busangebote 03.10.2026

Bezirk Augsburg und Altbayern/Paargau

Zustiege in Bobingen, Augsburg, Schrobenhausen, Pfaffenhofen

Bezirk Donau-Iller und Günzburg

Zustiege in Illertissen, Pfuhl, Günzburg

Bezirk Mittel-Donau und Donau-Ries

Zustiege in Gundelfingen, Lauingen, Dillingen, Höchstädt, Wertingen, Donauwörth

Bezirk Ober- und Westallgäu

Zustiege in Lindenberg, Immenstadt, Kempten

Bezirk Ostallgäu

Zustiege in Marktoberdorf, Kaufbeuren, Aufkirch, Buchloe

Kolpingsfamilien Biberbach, Welden und Meitingen

Anmeldung beim jeweiligen Bezirk/Kolpingsfamilie ab sofort möglich. Weitere Infos unter www.kolpingwerk-augsburg.de/landeswallfahrt

Fußwallfahrt 01. - 03.10.2026

Friedberg - Petersberg - Freising

Leitung: Diözesanpräses Wolfgang Kretschmer
p.P. ab 215,00 € mit 2 Übernachtungen inkl. HP
>>> www.kolping-aktuell.de/V1987

Radwallfahrt 02. - 03.10.2026

Friedberg - Freising

Leitung: Sabine Eltschkner und Heinz Schaaf
p.P. ab 111,00 € mit 1 Übernachtung inkl. HP
>>> www.kolping-aktuell.de/V1988

Jugendevent 02. - 03.10.2026

Thalhausen / Freising

Abendprogramm, Begegnung und „kolping-orange Power“. Gemeinsamer Pilgerweg von Thalhausen nach Freising.
p.P. 15,00 € mit 1 Übernachtung inkl. Frühstück
>>> www.kolping-aktuell.de/V1900

Weitere Infos: www.kolpingwerk-augsburg.de/landeswallfahrt



Kolpingsfamilien spenden

Theater und Dinner für guten Zweck



FISCHACH/WIGGENSBACH Gaby Schöner, Vorsitzende der Kolpingsfamilie Fischach, und Simone Linke übergaben einen Scheck in Höhe von 300 Euro an die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger. Der Erlös aus den sechs Aufführungen der Komödie „Zwei Meter heiter bis wolkig“ von Andreas Keßner soll Familien in Deutschland zu Gute kommen. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher konnte die Kolpingsfamilie Wigginsbach auch in diesem Jahr wieder zu ihrem traditionellen Eine-Welt-Dinner begrüßen. Die Spendenbereitschaft der Gäste war beeindruckend und es konnten 660 Euro an die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger für die Unterstützung von Kolpingprojekten in Indien übergeben werden. (KSRG)

>>> www.kolping-aktuell.de/B5078

>>> www.kolping-aktuell.de/B5122

Stabübergabe an Kolping

Diözesane Misereor Fastenaktion



ST. OTTILIEN „Hier fängt Zukunft an“, so lautete das Motto der diesjährigen Misereor Fastenaktion. Bischof Bertram verknüpfte in seiner Predigt zur diözesanen Eröffnung der Aktion das Thema mit den Menschen aus den Tagestexten, die durch die Führung Gottes für sich und andere eine positive Zukunft gefunden haben. Nach dem anschließenden Fastenessen war Vieles geboten und auch der Stand von Kolping erfreute sich großen Zuspruchs.

Beim Nachtreffen des Vorbereitungsteams wurde nun der „Staffelstab“ an das Kolpingwerk übergeben, dass sich nun hauptverantwortlich für die nächste diözesane Eröffnung am 21.02.2027 in Höchstädt zeichnet. (KSRG)

>>> www.kolping-aktuell.de/B5117

Jede Unterstützung hilft beim Überleben

Ein Brief von Vasyl Savka, Geschäftsführer von Kolping Ukraine

Liebe Kolpingschwestern und -brüder, liebe Unterstützerinnen und Unterstützer,

zuerst möchte ich Euch von Herzen danken! Eure Solidarität, Eure Spenden und Eure Verbundenheit geben den Menschen hier in der Ukraine Kraft und Hoffnung! Und auch uns, die wir Eure Hilfe weitergeben, gebt Ihr Kraft und Zuversicht. Gerade jetzt, nach so vielen Monaten des Krieges, ist es nicht selbstverständlich, dass Ihr weiterhin an uns denkt und uns begleitet.

Die Angriffe auf die Energie- und Wasserversorgung dauern an, an vielen Orten gibt es täglich lange Stromausfälle. Ohne Strom fehlen oft auch Heizung und Wasser. Besonders für ältere Menschen, Familien mit Kindern und für Menschen mit Behinderungen ist diese Situation extrem belastend. Schon jetzt sind wir täglich 17 bis 20 Stunden ohne Strom – selbst hier in Czernowitz im Westen des Landes, einer Stadt, die bisher als vergleichsweise sicher galt.



Diözesanvorsitzender Robert Hitzelberger und Organisator Heinz Schaaf freuen sich, dass relativ kurzfristig Spenden für die überwältigende Zahl von 215 Stromgeräten zusammengekommen sind.

Gleichzeitig leisten wir weiterhin konkrete Hilfe: Wir organisieren Hilfstransporte mit dringend benötigten Gütern wie Generatoren, Heizgeräten, warmen Decken, Lebensmitteln und Medikamenten. Vor Ort unterstützen wir Familien, Binnengeflüchtete und besonders vulnerable Menschen auch psychosozial. Mit jedem weiteren Kriegsmonat nehmen die seelischen Belastungen zu.

Dank Eurer Spenden konnten wir Anfang des Jahres zwei Hilfstransporte in die Region My-



Vasyl Savka und sein Team haben Hilfsmittel in die entfernte ukrainische Region Mykolajiw gebracht

kolajiw organisieren. In zwei abgelegene Dörfer, die bisher kaum oder gar keine humanitäre Hilfe erhalten, konnten wir rund fünf Tonnen Lebensmittel, Hygieneartikel, Notstromaggregate und Feldöfen bringen.

Die Situation der Menschen dort ist äußerst schwierig. Gleichzeitig wurden wir mit großer Würde, Offenheit und Dankbarkeit empfangen. Trotz aller Entbehrungen versuchen sie, ihren Alltag zu bewältigen.

Auch die Zahl der Geflüchteten steigt erneut. Bei uns kommen zurzeit wieder mehr Menschen an, vor allem aus Kiew, Charkiv und anderen stark betroffenen Regionen. Viele sind schon mehrfach geflohen, sie sind erschöpft und traumatisiert und stehen vor dem Nichts. Sie brauchen nicht nur materielle Hilfe, sondern auch Begleitung, Orientierung und menschliche Zuwendung.

Leider sehen wir in Bezug auf ein Ende des Krieges noch kein Licht am Ende des Tunnels. Deshalb möchte ich Euch bitten, uns auch weiterhin zur Seite zu stehen.

Eure Spenden ermöglichen es uns, schnell und flexibel zu helfen, wo die Not am größten ist und wo sonst kaum Hilfe ankommt. Wir können damit Menschen mit dem Nötigsten versorgen: mit Wärme, Strom und Lebensmitteln und der Gewissheit, nicht vergessen zu sein.

Von Herzen danke ich Euch für Euer Vertrauen, Eure Treue und Eure Menschlichkeit. Ohne Euch wäre diese Hilfe nicht möglich!

Mit herzlichen Grüßen und im Namen des ganzen Teams von Kolping Ukraine

Euer Vasyl Savka



Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger

IBAN: DE64 7509 0300 0000 1477 70 | LIGA Bank e.G.
 PayPal „Freunde & Familie“: info@kolpingstiftung.de

Frauentorstr. 29 | 86152 Augsburg
 E-Mail: info@kolpingstiftung.de

Vorsitzender des Stiftungsrats, Diözesanpräses
 Wolfgang Kretschmer, Telefon 0821 3443-130

Stiftungsvorstand und Geschäftsführer:
 Werner Moritz, Telefon 0821 3443-140

www.kolpingstiftung.de



Zeichen für Vertrauen

Vormerken: 72-Stunden-Aktion 2027

Bei der vergangenen 72-Stunden-Aktion im April 2024 – der dritten bundesweiten – haben ca. 80.000 Mitwirkende in 2.700 Gruppen über 170.000 Menschen erreicht! Auch vom 10. bis 13. Juni 2027 sollen in 72 Stunden wieder Projekte umgesetzt werden, die die „Welt ein Stückchen besser machen“. Seid auch wieder mit dabei! > www.72stunden.de

GEISTertage - Eine Show für alle

Die Kinderfreizeit in den Herbstferien stand unter dem Motto „The Greatest Show“ und war ein bereicherndes Erlebnis für die 22 Kinder. Kreativität war gefragt beim Schminken, Kostüme kreieren und sich anschließend erholen, ganz wie Showleute es eben machen. > www.kolpingjugend-augsburg.de/B5009

Kolping on tour - heute für morgen

Du wolltest schon immer einmal auf Adolph Kolping treffen und wissen, nach welchen Grundsätzen er gehandelt und gelebt hat? Dann bist du bei unserem DV on Tour Angebot genau richtig. Adolph Kolping hat vor knapp 200 Jahren die Probleme der Gesellschaft im Zeitalter der Industrialisierung erkannt und zu deren Lösung unter anderem den Gesellenverein (Kolping) gegründet. Erfahre, wie er die Problematiken und Gefahren der heutigen Zeit sieht und deren Bekämpfung, Linderung und Verbesserung angehen würde.

Du hast Interesse?

Dann melde Dich im Diözesanbüro.

Impressum

KolpingAktuell ist das offizielle Mitteilungsblatt des Kolpingwerk Diözesanverband Augsburg e.V. Es liegt viermal jährlich dem Kolpingmagazin bei und wird im Rahmen der Mitgliedschaft ohne besondere Bezugsgebühr geliefert.

Herausgeber:

Kolpingwerk Diözesanverband Augsburg e.V.
Frauentorstraße 29, 86152 Augsburg
Telefon 0821/3443-133
Mail: redaktion@kolping-aktuell.de
Internet: www.kolping-aktuell.de

ViSdP: Johann Michael Geisenfelder
Redaktion: Kolpingwerk Augsburg
Layout und Satz: Björn Salanga
Fotos: Kolping, Archiv, Pixabay, privat
Druck: Druckerei Joh. Walch, Augsburg
Auflage: 10.000 Exemplare



Exklusive Einblicke in den Alltag der politischen Arbeit in Bayern

Landtag Live begeistert junge Erwachsene



MÜNCHEN Was bedeutet es, ein Gesetz auf den Weg zu bringen? Wie sieht der Alltag von Landtagsabgeordneten wirklich aus? Diese und viele weitere Fragen beantwor-

tete „Landtag Live 2026“. Im März diesen Jahres tauchten 18 junge Erwachsene aus ganz Bayern tief in die parlamentarische Demokratie ein.

„Ein Highlight war für mich der Besuch einer Plenarsitzung sowie von verschiedenen Ausschusssitzungen.“ berichtet Annarita Seitz aus der Kolpingjugend Obergünzburg. Daneben waren ihr auch Führungen durch die Staatskanzlei und den Landtag vor allem die persönlichen Gespräche besonders wertvoll – unter anderem mit Eva Lettenbauer, MdL sowie Digitalminister Fabian Mehring. (KJ)

> www.kolping-aktuell.de/B5128

Bundeskonferenz und Landeskonferenz der Kolpingjugend

Anträge und wichtige Themen diskutiert

PADERBORN/PASSAU Halbjährlich steht bei der Kolpingjugend die Bundeskonferenz an. Für die Kolpingjugend Diözesanverband Augsburg hatten sich im März Levin Salanga, Johanna Heckl, Philipp Leufen und Hannah Seiler auf den Weg nach Paderborn gemacht.

Es standen mehrere Anträge und Themen zur Diskussion. Ein Schwerpunkt lag auf einer Stellungnahme und Forderungen zur Bekämpfung von Kinder- und Jugendarmut. Als weiteres großes Thema diskutierten die Delegierten den Umgang mit künstlicher Intelligenz. Auf der Herbst-Bundeskonferenz soll dazu ein Leitlinien-Antrag behandelt werden.

Eine Woche zuvor fand die Landeskonferenz der Kolpingjugend in Bayern statt. Dorothee Haug, Alexander Fuchs, Kaja Spatz



und Magdalena Kappeler waren dazu nach Passau gereist. Alexander Fuchs wurde auf die Delegiertenliste für die Bundeskonferenz gewählt und die Kolpingjugend Schwabmünchen durfte den inhaltlichen Teil mit ihrer Wahlwerkstatt gestalten. (KJ) > www.kolping-aktuell.de/B5127

Deutsch-Ungarisches Jugendtreffen im Kolping Hotel in Alsópáhok

Begegnung, Gemeinschaft und Freundschaft

ALSÓPÁHOK Du hast Lust, neue Leute kennenzulernen, gemeinsam etwas zu erleben und Kolping einmal ganz international zu erfahren? Dann komm mit nach Ungarn und sei Teil einer besonderen Jugendbegegnung mit Kolping Ungarn!

Zum 30-jährigen Jubiläum des Kolpinghotels in Alsópáhok treffen sich Jugendliche aus dem Diözesanverband Augsburg und aus Ungarn, um vier Tage lang Gemeinschaft zu erleben, sich auszutauschen und gemeinsam unterwegs zu sein. Im Mittelpunkt stehen Aktivitäten und das Erleben von Kolping über Ländergrenzen hinweg.

In diesen Tagen lernst du junge

Kolpinger*innen aus einem anderen Land kennen, entdeckst neue Perspektiven und erlebst, was euch verbindet. Neben gemeinsamen Programmen bleibt genug Zeit für Gespräche, Spaß, Begegnungen und für Erinnerungen und Freundschaften, die über das Jugendtreffen hinaus wirken.

> 24.09.26 bis 27.09.2026

> Kolping Family Resort**** Alsópáhok

> Teilnahmekosten (Mitglieder/Nichtmitgl.)

von 16-23 Jahren: 80,00 €/105,00 €

ab 24 Jahren: 100,00 €/130,00 €

ab 24 J. in Ausbildung: 90,00 €/115,00 €

> Inkl. Fahrt und Vollpension

> www.kolping-aktuell.de/V1982

Auftanken im Original Kneipp-Hotel

Echte Auszeit, die gut tut:
Ankommen – Auftanken – Durchstarten.
Entdecken Sie Ihre Kraftquelle
für Körper, Geist und Seele.



KurOase im Kloster Das Original Kneipp-Hotel



Zeit für die Seele – Innere Balance

Sommer-Auszeit für die Sinne:

Erleben Sie **inspirierende Tage** voller Achtsamkeit, genussvoller Momente, erfrischenden Kneipp-Anwendungen und der **Kraft der Rose**.

Termin:

12. bis 17. Juli 2026
590,- € p.P. im DZ Komfort
inkl. HP, zzgl. Kurtaxe

EXKLUSIV
mit Kolping-Präses
Wolfgang Kretschmer

Leistungen

- 5 Übernachtungen
- Halb- oder Vollpension
- 1 Rosenmenü
- Rosenführung im Kurpark
- Wildrosenöl-Massage (30 Min.)
- kalter Gesichtsguss
- Wechselarm- oder Fußbad
- Yoga-Seminar zum Thema Achtsamkeit (4 Std.)
- geistliche Angebote mit Wolfgang Kretschmer
- vielfältiges Hotelprogramm



Für Vitalität
und neue Energie

Leistungen

- 4 Übernachtungen
- Halb- oder Vollpension
- hausgemachte Kräuter-Limonade
- Oberkörperwaschung
- Kneippscher Espresso (kaltes Armbad)
- Bürsten-Massage (30 Min.)
- hausgemachtes Körperpeeling
- vielfältiges Hotelprogramm

Stoffwechsel-Kick

Neustart für Körper und Geist: Kurbeln Sie Ihren **Stoffwechsel** an und tanken Sie neue **Lebensenergie** mit Kneipp – um wieder schwungvoll durchzustarten.

Termin:

Ganzjährig buchbar,
außer Weihnachten & Silvester
460,- € p.P. im DZ Komfort
inkl. HP, zzgl. Kurtaxe

KurOase im Kloster GmbH | 86825 Bad Wörishofen | Tel. 08247 96230 | www.kuroase-im-kloster.de

Ein Hotel
der Kolping-Gruppe

Worte glänzen, Taten helfen

Setzen Sie ein Zeichen, das bleibt.
Für Bildung, ein Zuhause – und echte Chancen.

Gute Absichten sind wertvoll – echte Veränderung bringt erst die Tat.

Wer dankbar auf sein Leben blickt und der Welt etwas zurückgeben mag, kann mit einer Spende so viel Gutes bewirken.

Eine Spende, egal ob einmalig oder dauerhaft, ist ein Zeichen echter Mitmenschlichkeit. Jeder Euro hilft, Menschen in Not mit Bildungsprojekten oder Kleinkrediten eine echte Chance zu ermöglichen.

Eine Testamentsspende oder Zustiftung wirkt nachhaltig über das eigene Leben hinaus und lässt Ihre Werte überdauern.

Sie entscheiden, welche Projekte Ihnen am Herzen liegen. Wir sorgen dafür, dass Ihr Engagement wirkt.

„Schön reden tut's nicht.
Die Tat ziert den Mann.“
Adolph Kolping



Zukunft schenken!
Auf Sie kommt es an!

Kolpingstiftung
Rudolf-Geiselberger



Werner Moritz, Geschäftsführer
Telefon: 0821 3443-152
E-Mail: info@kolpingstiftung.de

Spendenkonto
IBAN DE64 7509 0300 0000 1477 70
BIC GENODEF1M05

Online informieren
kolpingstiftung.de/spende
kolpingstiftung.de/helfen

